



# Wirklich unwahrscheinlich

VON BJÖRN UND SÖREN CHRISTENSEN

Kürzlich hat ein Glückspilz aus Nordrhein-Westfalen den Eurojackpot geknackt und kann sich nun über die unvorstellbare Gewinnsumme von 76,8 Millionen Euro freuen. Beim Eurojackpot können Spieler aus 17 europäischen Ländern teilnehmen. Die Spielregeln sind etwas anders als beim deutschen Lotto 6 aus 49. Um den Jackpot zu gewinnen, müssen fünf aus 50 Zahlen sowie zwei aus zehn Zahlen richtig getippt werden. Die Wahrscheinlichkeit dafür liegt bei einer Spielteilnahme bei eins zu 95 Millionen. Es ist leicht ersichtlich, dass dies nicht wirklich wahrscheinlich ist. Aber wie unwahrscheinlich ist eins zu 95 Millionen konkret?

Um sich derartige Wahrscheinlichkeiten zu veranschaulichen, helfen Übertragungen auf eher vorstellbare Situationen. Stellen Sie sich einfach einmal folgendes Szenario bildlich vor: Sie sollen mit dem Auto die Strecke von Kiel nach Madrid zurücklegen (der eine oder andere Leser mag die Anreisestrecke vom eigenen Urlaub in Spanien in Erinnerung haben). Allerdings sollen Sie die Strecke nicht selber fahren, sondern Sie erhalten einen Chauffeur. Ihnen werden als Beifahrer nun die Augen verbunden und Sie bekommen einen Revolver in die Hand, der mit genau einer Kugel bestückt ist (nein, dieser eine Schuss ist nicht dafür gedacht, sich auf der langen Strecke des Chauffeurs zu entledigen!). Irgendwo auf der langen Strecke zwischen Kiel und Madrid sollen Sie nun rein zufällig das Beifahrerfenster herunterlassen und den einen Schuss aus dem Revolver gerade aus dem Seitenfenster abgeben. Wenn Sie mit diesem einen Schuss nun genau einen Besenstiel treffen, der irgendwo auf der langen Strecke

am Wegesrand aufgestellt wurde, entspricht dies der Wahrscheinlichkeit von 1 zu 95 Millionen oder eben der Wahrscheinlichkeit, beim Eurojackpot den Hauptgewinn zu erzielen.

Es lässt sich also leicht erahnen, dass es tatsächlich sehr, sehr unwahrscheinlich ist, dass man selbst der Glückspilz des Eurojackpots wird. Insofern lohnt es

vielleicht eher, sich den Einsatz beim Eurojackpot zu sparen und besser anzulegen, auch wenn die Aussicht auf einen derart hohen Gewinn natürlich verlockend erscheinen mag. ♦

FOTOLIA